

## INHALT

### **KATSÁNYI Sándor**

VON DER FORSCHUNG BIS ZUR PRAXIS. Randbemerkungen zu den Ergebnissen des Forschungsprogramms über das Bibliothekswesen in den Jahren 1976–1980. – Die Abhandlung bewertet die bibliothekstheoretischen Arbeiten, durchgeführt von 1976 bis 1980, auf dem Gebiete des ungarischen Bibliothekswesens, usw. von jenem Standpunkt aus betrachtend, wieviel dieselbe zur Entwicklung des Bibliothekswesens beigetragen haben. Die Abhandlung untersucht die Forschungsaufgaben nach Themenkreisen geteilt, um festzustellen auf welchen Gebieten die theoretische Arbeit geeignet war und wo dieselbe hinter den Plänen bzw. den Ansprüchen der Praxis zurückblieb und welche Forschungsaufgaben nach alldem in der Zukunft dem ungarischen Bibliothekswesen bevorstehen. Der zweite Teil des Artikels untersucht die bibliothekstheoretischen Arbeiten, der Aufteilung und dem Niveau ihrer Gattungen gemäss. Die Proportion der Teilforschungen und der Zusammenhänge wird bewertet, wie auch das Verhältnis der Übernahme originaler Forschungen und ausländischer Ergebnisse. Die Veröffentlichung einer Serie, die grundlegenden bibliothekarischen Referenzbücher umfassend, und die Lösung einiger organisatorischen Probleme der bibliothekarischen Forschungsarbeit, werden vorgeschlagen.

5– 14.p.

### **GYÓRI Erzsébet**

ÜBER DIE FORTBILDUNG DER BIBLIOTHEKARE. – Die Autorin fasst zusammen und analysiert, zurückblickend auf die letzten 10 Jahre, die sehr abwechslungsreichen Formen der Fortbildung (Vorträge, Kurse, ausländische und inländische Studienreisen, Landeskongresse, Sprachstudium, Doktorarbeiten, mit Veröffentlichung schliessende Forschungen, Vorbereitung zum zusätzlichen Staatsexamen usw. Verschiedene Bildungsinstitutionen werden dargestellt (zentrale Fortbildung, Fortbildung in Fachbibliotheken, allgemeinen öffentlichen Bibliotheksnetzen, in Schulbibliotheken, in der Organisation des Vereines Ungarischer Bibliothekare). Aufmerksamkeit wird auf die Mangelhaftigkeiten gelenkt (zB. das vollkommene Fehlen einer organisierten Fortbildung des Lehrers) und auch darauf, dass in der Zukunft zur gleichen Zeit mit der Lösung von

Grundproblemen in der Bildung, die Fortbildung ebenfalls zu einem einheitlichen System entwickelt werden muss. Zuletzt wird ein Fortbildungsmodell vorgeschlagen.

15– 22.p.

### **KOVÁCS Ilona**

**ON-LINE KATALOGE, ON-LINE KATALOGISIERUNG.** – Der Artikel behandelt die Katalogarten, automatisch hergestellt aufgrund der bibliographischen Datenbanken. Die Vor- und Nachteile der einzelnen Katalogformen (Karten, COM, gedruckte, on-line) werden analysiert. Die Bedeutung der on-line Technik ist nicht nur in der Informationsrecherche betont, sondern auch in der Eingabe der Katalogisierungsdaten. Die Aufmerksamkeit wird auf die an die on-line Technik basierende elastische Arbeitsorganisation gelenkt, mit Bezugnahme auf die OCLC und BLAISE Beispiele.

23– 27.p.

### **HEGEDŰS Péter**

**BIBLIOGRAPHISCHE DATENBANKEN AUF DEM GEBIETE DER SOZIALWISSENSCHAFTEN.** Neue Entwicklungen und Tendenzen. – Der Artikel befasst sich mit einer der modernsten Formen des bibliothekarischen Informationsdienstes, nämlich mit der Information geboten aufgrund der on-line bibliographischen Datenbanken. Desweiteren wird die Geschichte, Zusammensetzung, Kosten und Entwicklung der Datenbanken dargestellt, mit besonderer Hinsicht auf die in den Vereinigten Staaten gangbaren sozialwissenschaftlichen Datenbanken. Charakteristiken der Verbindung zwischen den Betreuern und Benützern der bibliographischen Datenbanken werden beschrieben, bzw. auf die Erfahrungen, verknüpft mit der Benützung, hingewiesen. Die ungarische Lage wird kurz zusammengefasst und festgestellt, dass in der sozialwissenschaftlichen Information die Benützung von mechanischen Datenbanken sich noch im Anfangsstadium befindet. Es ist notwendig die bisherigen Bemühungen und Koordinierung zu verstärken, die Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit berücksichtigend.

28– 36.p.

### **CSŰRY István**

**EIN BRIEF AN DEN FACHREFERENTEN.** – Den Brief hat der Bibliotheksdirektor der Kossuth Lajos Wissenschaftlichen Universitätsbibliothek an den Fachreferenten gerichtet. Er geht von den marxistischen Ideen aus und, über den eindimensionalen Menschen, meditiert er über einige zeitgemässe Fragen der bibliothekarischen Arbeitsorganisation, welche der sozialistischen menschlichen Reintegration dient. Er lenkt die Aufmerksamkeit auf und warnt von solchen institutionssoziologischen Verzerrungen,

wie die effektiven Leistungen, der Diplomafetischismus, die an die Stelle der persönlichen Werte treten den Beziehungen der Mitarbeiter welche sich ins Private entwickeln, die Schmeichelei, Intrige und sonstige karrieristische Methoden, der Kultus der Vortäuschungen, die die Angelegenheit zurückdrängt. Die Probleme der Schwierigkeiten, des Forschungsniveaus, der Selbständigkeit, der Verantwortlichkeit werden besprochen. Der universelle Fachreferent ist sein Wunschbild.

37– 46.p.

### Ausblick

#### VINOGRADOV, V. A.

ENTWICKLUNG DES INTERNATIONALEN SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONSSYSTEMS (MISZON). — *Zusammenfassung* des Vortrages Razvitie mezdunarodnoj informacionnoj sistemy po obscestvennym naukam, gehalten anlässlich der Verhandlung akademischer sozialwissenschaftlicher Vizepräsidenten der sozialistischen Länder, Prag, 1980.

49– 51.p.

#### LINE, M. B.

PSYCHOPATHOLOGIE DER UNWIRTSCHAFTLICHKEIT. — *Zusammenfassung* des Artikels The psychopathology of uneconomics, veröffentlicht in Library Trends, 1979. Sommer, 107–119.S.

52– 54.p.

BAU- UND EINRICHTUNGSFRAGEN SOWJETISCHER BIBLIOTHEKEN. Konferenz am runden Tisch in der Redaktion der Zeitschrift Bibliotekar' (Moskau). *Zusammenfassung* aufgrund der Veröffentlichung Kontury biblioteki buduscego, veröffentlicht in Bibliotekar.: 1980. 4.No. 50–53.S.

55– 57.p.

KULTURELLE BIBLIOTHEKSPOLITIK IN INDONESIEN. — *Berichterstattung* aufgrund einer Abhandlung des internationalen Seminars (Soekermann), welches sich mit der Bibliothekspolitik der Entwicklungsländer befasste (Lund. 1979).

58.p.

## Rezensionen

Libraries in society — a reader. *Bibliotheken in der Gesellschaft — der Leser*. Red. GERARD, D. London, Clive Bingley, 1978. 163 S. (Rez.: KOZMA László.)

59– 61.p.

A librarian's handbook. *Ein bibliothekarisches Handbuch*. Zugest. TAYLOR, L. J. London, The Library Association. 1.vol. 1976. 882 S. 2.vol. 1980. 1180 S. (Rez.: MARÓT Miklós)

62– 63.p.

User education. Towards a better use of information resources. *Bildung der Benutzer. Für die bessere Verwendung der Informationsquellen*. Proceedings of the Eusidic conference, Graz, 1st-3rd December, 1976. Eusidic and ASLIB, 1977. 139 S. (Rez.: ORBÁN Éva.)

64– 66.p.